

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf / Bretinig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Bretinig-Hauswalde.

1. Jahrgang

25. Mai 2007

Nummer 21

Erster Spatenstich zum Vorhaben „Neubau Feuerwehrrgerätehaus“ in Großröhrsdorf

Sehr verehrter Herr Domschke, sehr geehrter Herr Kreisbrandmeister, wer te Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren Groß- und Kleinröhrsdorf, werte Anwesende!

Wir sind hier zu einem für unsere Stadt sehr erfreulichen Anlass zusammengekommen: Wir wollen gemeinsam den Startschuss für den Neubau eines Feuerwehrrgerätehauses in Großröhrsdorf geben. Damit wird ein lang gehegter Wunsch in Erfüllung gehen.

Die Überlegungen für einen solchen Neubau begannen bereits im Jahre 1992. Aufgrund der finanziellen Situation musste aber die Maßnahme unter Beachtung der Prioritäten anderer Vorhaben bisher immer wieder zurückgestellt werden.

Im Jahr 2004 wurden, nachdem auch die Unfallkasse Sachsen nach einer Vorortbegehung in den jetzt von der Feuerwehr genutzten 5 verschiedenen Gebäudekomplexen erhebliche bauliche und technische Mängel festgestellt hatte, erste Vorplanungen und Recherchen angestellt. Schließlich ergab sich jetzt ganz eindeutig die Notwendigkeit des Neubaus, um das bestehende Sicherheitsdefizit, dass für die Angehörigen der FF Großröhrsdorf eine erhöhte Gefährdung bewirkt, endlich abzubauen.

(-> Seite 8)



links: Stadtteilwehrleiter Herr Pirschel, Mitte: BM Frau Ternes und rechts Kreisbrandmeister Herr Schniebel.

1. Juni – Kindertagsfeier im Kinder- und Jugendhaus

Wie jedes Jahr laden wir alle Großröhrsdorfer Kinder und ihre Eltern zum Kindertag in das Kinder- und Jugendhaus ein. Viele kleine Überraschungen warten auf euch. Dieses Jahr steht der Kindertag unter dem Motto „Märchen mal ganz anders“.

Das bedeutet, dass diesmal unser Spielmarathon mit Märchenfiguren besetzt ist. Auch die Jugendfeuerwehr wird auf unserem Hof einige Attraktionen für euch anbieten. Die Mitarbeiter des Bandwebereimuseums nehmen den Kindertag als Anlass, für alle interessierten Kinder um 17 Uhr eine kostenlose Führung anzubieten. Auch die Bibliothek öffnet am Kindertag extra von 16 bis 17 Uhr und wartet mit einem Überraschungsrätsel auf euch. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die Harry-Bäckerei spendiert jedem Kind ein Stück Kuchen. Weiterhin erhält jedes Kind eine Bratwurst und ein Getränk gratis.

Die Feier beginnt 15 Uhr, voraussichtliches Ende ist 18 Uhr. Wir freuen uns auf alle Kinder und ihre Eltern.



Kinder- und Jugendhaus
Großröhrsdorf

Unser Programm für die Woche vom 29.05. bis 01.06.

Diese Woche beginnt mit unserem beliebten Kochduell. Wir werden am **Dienstag** ermitteln, wer von den Kochbegeisterten ein Essen zubereiten kann, welches sowohl lecker, umfangreich als auch preiswert ist. Natürlich sind alle Besucher dazu angehalten, die verschiedenen Essen zu verkosten. **Mittwoch** können alle Musikbegeisterten ihre eigenen Musikinstrumente mitbringen und wir werden dann gemeinsam musizieren. Am Vortag des 1. Juni, am **Donnerstag**, werden wir für den Kindertag leckere Kuchen backen. **Freitag** startet dann, wie im Artikel in diesem Anzeiger beschrieben, um 15 Uhr unsere Kindertagsfeier.



Stadtverwaltung Großröhrsdorf

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, ☎ **283-0**

Montag	8.30 - 13.00 Uhr	
Dienstag	8.30 - 13.00 Uhr	13.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	8.30 - 13.00 Uhr	13.30 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 13.00 Uhr	
Bereitschaftsdienst (Funk) 0172-7 97 71 55		

Vermittlung/Zentrale (03 59 52) **283-0**

Fax	283-50
Sekr. des Bürgermeisters	283-32
Allg. Verw./Hauptamt	283-31
Meldestelle	283-44
Stadtkasse	283-12
Steuern	283-39
Kämmerei	283-29
Standesamt	283-27
Markt u. Gewerbe/Ordnungs-Amt	283-26
Liegenschaften	283-28
EB Wohnungswirtschaft	
Fin. Verwaltung	283-23
Techn. Verwaltung	282-71
EB Abwasserbeseitigung	283-22
EB Massenei-Bad Verwaltung	283-35
Kultur, Sport, Schulen, Soziales	283-34

Stadtbauamt, Adolphstraße 18 (Öffnungszeiten wie Rathaus) **282-60**

Fax	282-61
Bauhof	282-70
Friedhofsverwaltung	282-80

Massenei-Bad 3 29 25

Jahnturnhalle, Bischofswerdaer Str.	4 63 97
Stadion, Am Festplatz	4 62 37

Öffnungszeiten

• **Stadtbibliothek Großröhrsdorf** ☎ **4 86 41**

Montag	9.30 - 12.00 Uhr	u. 12.30 - 18.00 Uhr
Dienstag	9.30 - 12.00 Uhr	u. 12.30 - 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.30 - 12.00 Uhr	u. 12.30 - 18.00 Uhr
Freitag		12.30 - 14.30 Uhr

• **Gemeindebücherei Bretnig-Hauswalde** ☎ **2 89 44**

Adolf-Zschiedrich-Straße 1, Dienstag + Donnerstag 14.30 - 17.30 Uhr

• **Technisches Museum**, Schulstraße 2, ☎ **4 82 47**

mittwochs	15.00 - 18.00 Uhr
jeder 3. Sonnabend im Monat	14.00 - 17.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung	

• **Heimathmuseum**, Mühlstraße 5, ☎ **4 61 53**

geöffnet vom Mai bis Ende Oktober	
sonntags	14.00 - 17.00 Uhr
jeder 3. Sonnabend im Monat	14.00 - 17.00 Uhr

• **Kinder- und Jugendhaus**, Schulstr. 2, ☎ **5 80 94/95**

Montag - Freitag 14.00 - 18.00 Uhr

• **Schiedsstelle**, im Rathaus, Zimmer 32, ☎ **283-0**

(Telefon privat: Frau Gans, 03 59 52/4 26 15)
jeden 1. Dienstag im Monat 16.30 - 18.00 Uhr

• **Kulturhaus Großröhrsdorf** ☎ **4 68 27**

Mo - Mi	16.30 - 22.00 Uhr	Do	geschlossen
Fr	16.30 - 23.00 Uhr	Sa	16.30 - 23.00 Uhr
So	16.30 - 22.00 Uhr		

• **Polizeiposten Großröhrsdorf** (Maschinenstr. 1) ☎ **38 30**

Der Polizeiposten ist nicht ständig besetzt. Bei Bedarf Polizeirevier Radeberg (siehe unten) benachrichtigen.

• **Polizeirevier Radeberg** ☎ **(0 35 28) 4 38 40**

• **Sozialstation Großröhrsdorf** ☎ **3 21 61**

Sprechzeiten nach Vereinbarung

• **IKK Innungskrankenkasse** (im Rathaus) Dienstag 16.00 - 17.30 Uhr

Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Anschrift: Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde

Telefon	(03 59 52) 5 83 09
Fax	(03 59 52) 5 68 87
E-Mail	sekretariat@bretnig-hauswalde.de
Internet	www.bretnig-hauswalde.de

Montag	9.00 - 12.00 Uhr	
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr	

Bereitschaft - Notfalldienste

Erdgas	01 80 - 2 78 79 01	ENSO
Energie	01 80 - 2 78 79 02	ENSO
Trinkwasser	03594-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	während d. Dienstzeit (Mo-Fr: 7.15-16.00 Uhr)	03528-43330 GEWA Radeberg
	nach 16 Uhr	03528-43330

Rettungsdienste

Krankentransport, Feuerwehr, Kassenärztlicher Notfalldienst

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr)	112
Krankentransport und Kassenärztlicher Notfalldienst	03571 - 19222
Leitstelle Feuerwehr	03571 - 19296

Sonnabendsprechstunde Arzt

26.05. 8 - 11 Uhr Frau Dr. Winckler (03 59 52) 4 88 29
Am Steinbruch 11, Großröhrsdorf

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 03571-19222

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

26.05.	8 - 11 Uhr	Herr DS Kolk	(03 59 52) 4 68 19
27.05.	9 - 11 Uhr	Lutherstraße 15, Großröhrsdorf	
28.05.	9 - 11 Uhr	Herr DS Petrick	(03 59 55) 7 22 27
		Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 4, Pulsnitz	

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

26.05.	Altstadt-Apo.	Röderstraße 1, Radeberg	03528-447811
27.05.	R.-Koch-Apo.	Robert-Koch-Str. 3, Pulsnitz	035955-45268
28.05.	Heide-Apo.	Schillerstraße 95a, Radeberg	03528-442770
29.05.	Heide-Apo.	Schillerstraße 95a, Radeberg	03528-442770
30.05.	Mohren-Apo.	Hauptstraße 4, Radeberg	03528-445835
31.05.	Löwen-Apo.	Badstraße 17, Radeberg	03528-442228
01.06.	Heide-Apo.	Schillerstraße 95a, Radeberg	03528-442770

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst (werktags 18 - 7 Uhr, Sa + So ganztägig)

25.05. - 01.06. Herr Dr. Loos, Großerkmannsdorf
Tel. (0 35 28) 44 37 98

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretnig-Hauswalde verteilt. Ein Rechtsanspruch auf Verteilung gilt nicht. Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretnig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grf., Tel.: 035952-283-0. Produktion: Werbestedio M&K Großröhrsdorf, Rathausstraße 8, 01900 Grf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf;

Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952-283-0, redaktioneller Teil Bretnig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Prescher, Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde, Tel. 035952-58309.
Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: Werbestedio M&K. Anzeigenannahme: Werbestedio M&K, Annahmeschluss: Dienstag 10.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisen des Werbestedios M&K. Einzel Exemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Öffent. Bekanntmachungen Bretnig-Hauswalde

Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters in der Gemeinde Bretnig-Hauswalde

Offenlegung der Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters nach § 12 Abs. 5 Sächsisches Vermessungsgesetz

Das Staatliche Vermessungsamt Kamenz hat Daten des Liegenschaftskatasters geändert:

Betroffene Flurstücke

Gemarkung Bretnig (1705): 1127/3, 1131, 1134/1, 1141/6, 1147/11, 1150/3, 1162/3, 1167/5, 1167/8, 1167/17, 1184, 1185/1, 1185/2, 1186/1, 1186/2, 1187, 1188/1, 1188/2, 1188/3, 1188/4, 1190/1, 1190/2, 1191, 1194a, 1194/1, 1196, 1201, 1225, 1226/5, 1226/9, 1227/4, 1228/4, 1230/5, 1230/9, 1233/3, 1245/3, 1246/8, 1250/8, 1255a, 1256, 1258, 1331/2, 1333/4.

Gemarkung Hauswalde (1706): 536a, 536/1, 595/2, 603/5, 603/6, 607a, 637, 641, 642a, 643/2, 643/3, 643/4, 643/5, 643/6, 643/7, 643/8, 643/9, 643/10, 643/11, 643/12, 643/13, 643/14, 668a, 670/1, 671/1, 672c, 691/8, 734, 736c, 738.

Art der Änderung

Änderung des Gebäudenachweises aufgrund der Übernahme von Informationen aus Digitalen Orthophotos von Amts wegen

Allen Betroffenen wird die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe auf diesem Wege ergibt sich aus § 12 Abs. 5 SächsVermG¹.

Das Staatliche Vermessungsamt Kamenz ist nach § 2 des SächsVermG für die Führung des Liegenschaftskatasters zuständig. Der Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters liegen die Vorschriften des § 12 SächsVermG zugrunde.

Die Verpflichtung des Gebäudeeigentümers, eine Aufnahme des veränderten Zustandes nach § 7 (3) SächsVermG zu veranlassen, wenn das Gebäude nach dem 24.06.1991 abgebrochen, neu errichtet oder in seinen Außenmaßen wesentlich verändert wurde, bleibt unberührt.

Die Unterlagen liegen ab dem

04.06.2007 bis 04.07.2007

**in der Geschäftsstelle des Staatlichen Vermessungsamtes Kamenz
Garnisonsplatz 13, 01917 Kamenz**

in der Zeit

**Montag und Dienstag 9.00 bis 15.30 Uhr,
Mittwoch und Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr und
Donnerstag 9.00 bis 17.30 Uhr**

zur Einsichtnahme bereit. Nach § 12 Abs. 5 Satz 5 SächsVermG gilt die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters 7 Tage nach Ablauf der Offenlegungsfrist als bekannt gegeben.

Für Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter unserer Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten zur Verfügung. Sie haben in der Geschäftsstelle auch die Möglichkeit, die Fortführungsnachweise und die weiteren Unterlagen zu den Änderungen einzusehen.

Kamenz, den 11.05.2007

gez. Richter
Referatsleiterin

¹ Gesetz über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungsgesetz - SächsVermG) vom 12. Mai 2003 (SächsGVBl. S. 121) in der jeweils geltenden Fassung.

Aus der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Verkehrsteilnehmerschulung

Die nächste Verkehrsteilnehmerschulung in Bretnig-Hauswalde findet am Mittwoch, dem **30. Mai 2007, 19.30 Uhr in Körners Gaststätte** statt.

S. Körner

Öffentliche Bekanntmachungen Großröhrsdorf

Bekanntmachung einer Sitzung

Die 30. Sitzung des Verwaltungsausschusses (nichtöffentlich) findet am **Montag, dem 04.06.2007, 19.00 Uhr, im Rathaus, Zimmer 20**, statt.

Kerstin Ternes, Bürgermeisterin

Öffentliche Auslegung

Der Entwurf des Nachtragsplanes und der Nachtragsatzung für das Haushaltsjahr 2007 wird gemäß § 76 Abs. 1 der SächsGemO in der Zeit von

Dienstag, dem 29.05.2007 bis Mittwoch, den 06.06.2007

in der Kämmerei der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, zu den ortsüblichen Geschäftszeiten, einschließlich Mittwochs, öffentlich ausgelegt.

Einwohner und Abgabepflichtige können bis zum Ablauf des siebten Arbeitstages, nach dem letzten Tag der Auslegung, den 15.06.2007, Einwendungen gegen den Entwurf erheben.

Großröhrsdorf, 16.05.2007

Kämmerei

Offenlegung der Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters nach § 12 Abs. 5 Sächsisches Vermessungsgesetz

Das Staatliche Vermessungsamt Kamenz hat Daten des Liegenschaftskatasters geändert:

Betroffene Flurstücke

Gemarkung Großröhrsdorf (1719):

1256, 1256b, 1256/2, 1262b, 1262d, 1262g, 1262m, 1262n, 1557a, 1559a, 1559b, 1559c, 1571/6, 1571/8, 1574/6, 1574/9, 1574/13, 1574/15, 1575, 1584/3, 1585/9, 1601/3, 1601/8, 1601/26, 1601/29, 1601/33, 1601/39, 1602/5, 1603/2, 1607/4, 1607/20, 1607/38, 1609, 1610, 1611, 1614, 1615/89, 1615/92, 1615/93, 1615/101, 1615/106, 1743/4, 1753, 1754.

Art der Änderung

Änderung des Gebäudenachweises aufgrund der Übernahme von Informationen aus Digitalen Orthophotos von Amts wegen

Allen Betroffenen wird die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe auf diesem Wege ergibt sich aus § 12 Abs. 5 SächsVermG¹.

Das Staatliche Vermessungsamt Kamenz ist nach § 2 des SächsVermG für die Führung des Liegenschaftskatasters zuständig. Der Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters liegen die Vorschriften des § 12 SächsVermG zugrunde.

Die Verpflichtung des Gebäudeeigentümers, eine Aufnahme des veränderten Zustandes nach § 7 (3) SächsVermG zu veranlassen, wenn das Gebäude nach dem 24.06.1991 abgebrochen, neu errichtet oder in seinen Außenmaßen wesentlich verändert wurde, bleibt unberührt.

Die Unterlagen liegen ab dem

04.06.2007 bis 04.07.2007

**in der Geschäftsstelle des Staatlichen Vermessungsamtes Kamenz
Garnisonsplatz 13, 01917 Kamenz**

in der Zeit

**Montag und Dienstag 9.00 bis 15.30 Uhr,
Mittwoch und Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr und
Donnerstag 9.00 bis 17.30 Uhr**

zur Einsichtnahme bereit. Nach § 12 Abs. 5 Satz 5 SächsVermG gilt die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters 7 Tage nach Ablauf der Offenlegungsfrist als bekannt gegeben.

Für Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter unserer Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten zur Verfügung. Sie haben in der Geschäftsstelle auch die Möglichkeit, die Fortführungsnachweise und die weiteren Unterlagen zu den Änderungen einzusehen.

Kamenz, den 11.05.2007

gez. Richter, Referatsleiterin

¹ Gesetz über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungsgesetz - SächsVermG) vom 12. Mai 2003 (SächsGVBl. S. 121) in der jeweils geltenden Fassung.

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Wohnungsangebot

Der Eigenbetrieb „Wohnungswirtschaft“ der Stadt Großröhrsdorf macht folgendes Vermietungsangebot aus dem kommunalen Wohnungsbestand bekannt:

- | | | |
|---|---------------------|---|
| 1 | Vier-Raum-Wohnung | 70,17 m ² WFL im EG mit Heizung,
Kaltmiete (verhandelbar) + NK, Ohorner Weg 3a |
| 2 | Vier-Raum-Wohnungen | 70,17 m ² WFL im 2. u. 3. OG mit Heizung,
Kaltmiete (verhandelbar) + NK, Ohorner Weg 4 |
| 2 | Vier-Raum-Wohnungen | 70,17 m ² WFL im EG u. 3. OG mit Heizung,
Kaltmiete (verhandelbar) + NK, Ohorner Weg 4a |
| 1 | Drei-Raum-Wohnung | 58,57 m ² WFL im EG mit Heizung,
Kaltmiete 4,77 EUR/m ² + NK, Ohorner Weg 4a |

Interessenten melden sich bitte in der Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, Tel. 03 59 52/2 83 23 oder 2 82 71

Eigenbetrieb Wohnungswirtschaft Großröhrsdorf

Geburtstage in Bretinig-Hauswalde



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Gisela Gelke	am	26.05.	zum	82. Geburtstag
Herrn Paul Schölzel	am	28.05.	zum	85. Geburtstag
Herrn Josef Heier	am	29.05.	zum	79. Geburtstag
Frau Rosemarie Haufe	am	29.05.	zum	70. Geburtstag
Frau Ingeburg Drechsel	am	30.05.	zum	83. Geburtstag
Frau Hilde Gräubig	am	30.05.	zum	80. Geburtstag
Herrn Siegfried Schreiber	am	30.05.	zum	71. Geburtstag

*Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen den
Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Geburtstage in Großröhrsdorf



*Herzliche Gratulation zum
besonderen Geburtstag an*

Frau Christa Portmann	am	26.05.	zum	77. Geburtstag
Herrn Rudolf Pöltelt	am	26.05.	zum	86. Geburtstag
Herrn Lothar Fraunheim	am	26.05.	zum	73. Geburtstag
Frau Edith Weber	am	26.05.	zum	70. Geburtstag
Herrn Kurt Martini	am	27.05.	zum	84. Geburtstag
Frau Erika Linnow	am	27.05.	zum	84. Geburtstag
Frau Annelies Kunze	am	27.05.	zum	72. Geburtstag
Herrn Günter Volkmann	am	28.05.	zum	72. Geburtstag
Frau Lydia Ruffer	am	28.05.	zum	83. Geburtstag
Frau Käthe Gebauer	am	29.05.	zum	74. Geburtstag
Frau Erika Böhnke	am	29.05.	zum	82. Geburtstag
Frau Thea Fleischer	am	30.05.	zum	79. Geburtstag
Herrn Siegfried Dubbert	am	30.05.	zum	77. Geburtstag
Frau Herta Schurig	am	30.05.	zum	87. Geburtstag
Frau Elsa Schultz	am	30.05.	zum	94. Geburtstag
Herrn Hans Andres	am	31.05.	zum	78. Geburtstag
Frau Ilse Rößler	am	31.05.	zum	93. Geburtstag
Frau Rosa Philipp	am	31.05.	zum	86. Geburtstag
Frau Hildegard Wasilewski	am	01.06.	zum	88. Geburtstag
Frau Erika Tzschaschel	am	01.06.	zum	86. Geburtstag
Herrn Eberhard Förster	am	01.06.	zum	72. Geburtstag
Frau Hannelore Hillemann	am	01.06.	zum	72. Geburtstag

*Der Stadtrat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen den
Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Kirchliche Nachrichten

Unsere Konfirmation in Großröhrsdorf 2007

Nicht nur die Jugendweihe, sondern auch die Konfirmation ist für Jugendliche im Alter von 14 Jahren ein wichtiges Fest.

Was ist Konfirmation? In einem Festgottesdienst stimmen die Jugendlichen in das Glaubensbekenntnis der Evangelisch-Lutherischen Kirche ein. Sie erhalten je einen eigenen Bibelspruch und den Segen. Mit der Konfirmation wird ihnen das Recht zu gesprochen, am Abendmahl teilzunehmen, Pate zu werden bei der Taufe eines Kindes, an kirchlichen Wahlen sich zu beteiligen und das Recht, später einmal in der Kirche heiraten zu können.

Ein Mädchen aus der diesjährigen Konfirmandengruppe aus Großröhrsdorf berichtet: „Im Konfirmandenunterricht bei Pfarrer Norbert Littig habe ich mich in der 7. und 8. Klasse auf diesen Tag vorbereitet. In diesen etwa 1½ Jahren kam das ganze bunte Leben vor. Mal lustig, mal langweilig, meistens interessant und fast immer in einer guten Gemeinschaft. Wir konnten kennen lernen, was christlicher Glaube in unserem Leben bringen kann und das war dann doch 'ne ganze Menge! Zum Beispiel 5 Tage mit einer Konfirmandengruppe aus verschiedenen Gemeinden der Rödertalregion in Dresden brachten Spaß und viel Wissenswertes.“



Und dann kam der Tag der Konfirmation der 29. April 2007. Wie oben im Foto zu sehen, waren wir zwar nur 6 Jugendliche, hatten dafür aber gleich zwei Pfarrer...! Ich fand es schön, dass einmal meine ganze Familie zusammen war! Mehr als zwei Kirchenbänke voll: Von der Uroma bis zu meinem kleinen Bruder! Sogar aus Köln waren Verwandte da! Wir Konfirmanden gestalteten den Gottesdienst mit und waren ganz schön aufgeregt. Der Höhepunkt für uns war der Augenblick, als wir zum Altar gerufen wurden, unseren Konfirmationsspruch bekamen und gesegnet wurden. Ich will mich an dieser Stelle bei den beiden Pfarrern Herrn Littig und Herrn Schwarzenberg, beim Kirchenchor unter der Leitung von Dr. Wappler, beim Kirchenvorstand sowie bei den Vertretern der Jungen Gemeinde für diesen schönen Gottesdienst bedanken!"

- Und aus der Sicht eines Vaters einer Konfirmandin, der zugleich Pfarrer in Großröhrsdorf ist, kann ich nur hinzufügen: die diesjährige Konfirmation war ein gelungenes und schönes Fest! Der Familie Geißler danken wir für den herrlichen Blumenschmuck, mit dem die Kirche prächtig ausgestattet war.

Für das Jahr 2008 sind hier in Großröhrsdorf bisher 9 Jugendliche bei mir für die Konfirmation angemeldet. Noch sind dafür Anmeldungen möglich! Das gilt auch für Jugendliche aus nichtchristlichen Elternhäusern, die Interesse für die Konfirmation 2008 haben.

Anmeldungen bitte im Pfarramt in Großröhrsdorf, Kirchstraße 10
Telefon: 4 83 74 oder bei Pfarrer Schwarzenberg Telefon: 4 12 45

Text: Sophie Geißler und Stefan Schwarzenberg

Foto: Katja Hauffe, Fotostudio „Blitzlicht“

27. Mai 2007 - Pfingstsonntag

Bretinig:	09.00	Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst
Großröhrsdorf:	09.00	Festgottesdienst mit Taufe
Rammenau:	10.15	Predigtgottesdienst
Kleinröhrsdorf:	10.30	Festgottesdienst

Kirchliche Nachrichten

28. Mai 2007 - Pfingstmontag

Kleinröhrsdorf: 09.00 Sakramentsgottesdienst

Großröhrsdorf: 10.30 Predigtgottesdienst

Bretzig/Hauswalde/Rammenau: 10.00 Uhr - Gemeinsamer Gottesdienst für die Kirchgemeinden Bretzig, Hauswalde und Rammenau am Kreuz auf dem Luisenberg. Bei Regenwetter findet der Gottesdienst in der Kirche Hauswalde statt. Die musikalische Ausgestaltung übernehmen die Posaunenbläser aller Gemeinden sowie der Kirchenchor Bretzig-Hauswalde und die Singgemeinschaft Hauswalde. Im Anschluss an den Gottesdienst erklingen noch, so wie in jedem Jahr, einige Volkslieder.

Mittelschule Rödertal

„Genialsozial“ – der 3. Soziale Tag in Sachsen Die Mittelschule Rödertal ist zum 2. Mal dabei

Am 3. Mai kehrte die Schultour der sächsischen Jugendstiftung, in Person von Rüdiger Steinke, in der Mittelschule Rödertal ein. Die Klassensprecher und Klassensprecherinnen sowie interessierte Schülerinnen und Schüler der 5.- 9. Klassen hatten an diesem Tag die Möglichkeit sich über die Aktion „genialsozial – sozialer Tag in Sachsen“ zu informieren.

Ursprünglich stammt die Idee für den sozialen Tag aus Norwegen, wo 1964 das erste Mal die „Operasjon Dagsverk“ (Aktion Tageslohn) durchgeführt wurde.

Die sächsische Jugendstiftung rief diese Aktion in Sachsen im Jahr 2005 zum ersten Mal ins Leben und sie wird dieses Jahr am 17. Juli zum 3. Mal stattfinden.

An diesem Tag tauschen die Schüler/Schülerinnen ihre Schulbank gegen einen Arbeitsplatz und den Lohn, den die Jugendlichen erhalten, spenden sie für den Aufbau von Hilfsprojekten weltweit.

Die Entscheidung darüber, welchen Projekten das erarbeitete Geld zu Gute kommen wird, trafen jedoch nicht die Initiatoren dieser Aktion, sondern Schülerinnen und Schüler der angemeldeten Schulen. So fand bereits im Januar eine Schülerjurytagung in Meißen statt, an der David Exler, ein Schüler der 9. Klassenstufe teilnahm. Er und 69 Jugendliche anderer sächsischer Schulen entschieden sich für die finanzielle Unterstützung des Aufbaus eines Rehabilitationszentrums für Behinderte in Vietnam, eines Gesundheitsstützpunktes in Mosambik und eines Jugendhilfprojektes für elternlose Kinder in Rumänien. Der Aufbau dieser Projekte wird durch 3 sächsische Vereine in Partnerschaft mit Initiativen vor Ort realisiert. Darüber hinaus haben die Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Rödertal die Möglichkeit, 30 Prozent des von ihnen erarbeiteten Geldes für die Verwirklichung oder Unterstützung eines eigenen sozialen Projektes einzusetzen.



Ihren Arbeitgeber für den 17.7. suchen sich die Schülerinnen und Schüler innerhalb ihrer Gemeinde selbst. Alle Unternehmen, Geschäfte, Kirchen oder Vereine können an diesem Tag Arbeitgeber sein. Somit kann dieser Tag auch genutzt werden, um einen Einblick in noch unbekannte Arbeitsfelder zu erhalten. Aber auch Privatpersonen, wie die eigene Verwandtschaft oder Nachbarn, können mit der Entlohnung von Tätigkeiten wie Rasenmähen, Zaun streichen oder Garage entrümpeln die Aktion unterstützen.

Mittelschule Rödertal

Einige Schüler und Schülerinnen der 7. bis 9. Klassen haben bereits ihren Arbeitgeber für diesen Tag gefunden. Die Schüler und Schülerinnen der 5. und 6. Klassen können aufgrund der Bestimmungen des Jugendarbeitsschutzgesetzes nicht in Unternehmen arbeiten gehen, jedoch sind auch sie schon auf der Suche nach Ideen, wie sie als Klassengemeinschaft diese Aktion unterstützen können.

Im letzten Jahr erarbeiteten die Schülerinnen und Schüler einen Betrag von 231,22 € und auch in diesem Jahr werden die Kinder und Jugendlichen der Mittelschule Rödertal durch ihr Engagement ihren Altersgenossen in ärmeren Regionen dieser Welt helfen, deren Lebens- und Bildungschancen zu verbessern.

Weitere Informationen zu dieser Aktion unter: www.genialsozial.de

Susan Winkler, Jugendsozialarbeiterin Mittelschule Rödertal

Vereine und Verbände



Förderverein Kleinröhrsdorf e.V.

Fahrradtour nach Pulsnitz zum 27. Mai

Treffpunkt ist 13.00 Uhr am Kindergarten in Kleinröhrsdorf. Die Strecke hat eine Länge von etwa 25 km und ist auch von Kindern zu bewältigen. Für die Verpflegung aus dem Rucksack sorgt bitte jeder selbst. Eine begrenzte Anzahl von Fahrrädern gibt es bei Familie Bulling zur Ausleihe. Interessenten bitte vorher rechtzeitig unter der Telefonnummer 03 59 52/ 4 83 10 melden.

Conrad Flössel, Vorsitzender

Der Aquarienverein lädt ein

zum Vereinsabend am Freitag, dem **1. Juni 2007, 19.30 Uhr** in das Kulturzentrum der Familie Grötzschel. Herr Günter Sombeck hält einen Vortrag zum Thema „Pflege und Zucht von Eier legenden Zahnkarpfen“. Gäste sind herzlich willkommen.

Wächter, Vorsitzender



WebHausPost!

Hallo Freunde

des gepflegten Punkrocks, morgen kommen die alten Schweden von **The Negatives** ins Webhaus und lassen die Wände wackeln. Als Support werden die lokalen Atomrocker **Reactors Result** positive Energie ins Auditorium strahlen. Zu 99% ist bis zu diesem Konzert die Toilette für Menschen mit Behinderungen fertig gestellt und unser Webhaus barrierefrei! Das für das erste Wochenende angesagte Haus- und Hoffest verschiebt sich auf den 15./16. Juni und nennt sich ab sofort **Summer Feeling Open Air**. Es wird zwei Floors geben. Einer drin und einer draußen. Am Freitag legen das MDM-DJ-Team, USC Radeberg, DJ Dawson, DJ M.I.R.O. und Studio 40 auf. Am Samstag ertönen Oldies, Rockklassiker und Chartmugge von DJ Sylko vom Akustikcenter Gelenau. Also, Tanzbein schwingen und her kommen!

Samstag 26.05. 22.00 The Negatives (Schweden)
Reactors Result (Gage)
15./16. Juni Summer Feeling Open Air
22. Juni Wilde Zeiten+ Botox

www.webhaus-ev.de / www.bike-and-roll.de



Angebote der Familienbildungsstätte Bischofswerda im evangel. Kirchgemeindehaus, Kirchstr. 10, Großröhrsdorf

Dienstag,	29.05.	Eltern-Kind-Kreis Elternstammtisch	09.30 – 11.00 Uhr 19.30 Uhr
„Was tut unserer Familie gut“ ist das Thema. Referentin ist Astrid Kuhn, Erzieherin und pädagogische Mitarbeiterin der Familienbildungsstätte Bischofswerda.			
Mittwoch,	30.05.	Eltern-Kind-Kreis (ab 1,5 Jahre)	09.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag,	31.05.	Krabbelgruppe	09.30 – 10.30 Uhr

Vereine und Verbände

Singgemeinschaft Hauswalde

Lausche dem Frühling und dem Gesang der Hauswalder Singgemeinschaft.

Bestimmt erinnern sich noch viele an die Feier zum 60-jährigen Bestehen unserer Singgemeinschaft am 9. Juli 2006, die umrahmt war mit einem Festkonzert in der Hauswalder Kirche mit vielen befreundeten Chören.

Alle Gratulanten wünschten uns für die Zukunft erfolgreiche Auftritte. Bekannterweise kommt der Erfolg nicht von alleine, darum probten wir zielstrebig weiter, denn die nächsten Auftritte ließen keinen Spielraum zum Ausruhen. Der Abschluss unserer Darbietungen für das Jahr 2006 war das zur schönen Tradition gewordene Weihnachtskonzert am 3. Advent in der Hauswalder Kirche.

Am ersten Donnerstag im neuen Jahr erschienen wieder alle Sängerinnen und Sänger pünktlich zur Probe, denn unser Ziel bleibt weiterhin, aktiv durch Gesang am kulturellen Leben in unserem schönen kleinen Dorf teilzunehmen.

So haben wir in diesem Jahr zahlreiche Auftritte geplant:

- ein Konzert am Pfingstmontag auf dem Luisenberg,
- am 22.07. die traditionelle Serenade im Pfarrhof in Hauswalde
- Wandersingen am Freitag zur Bretziger Kirmes,
- ein Konzert zur Hauswalder Kirmes am Freitag, dem 26.10.2007 mit dem Klassik-Chor des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums Großröhrsdorf in der Kirche zu Hauswalde
- Weihnachtskonzert am 3. Advent in der Hauswalder Kirche.

Aber auch die Geselligkeit kommt bei uns nicht zu kurz. Dieses Jahr ist gespickt mit sieben runden Geburtstagen, die alle gesanglich umrahmt und gefeiert werden. Auch ehemalige Sänger, die nicht mehr mitsingen können, werden zu runden Jubiläen musikalisch von uns beglückwünscht.

In der Hoffnung auf viele Zuhörer wünschen wir allen ein sonniges und wanderfreudiges Pfingstfest - vielleicht sogar mit einem Lied auf den Lippen, das dazu anregt, bei uns im Chor mitzusingen. Auch wenn Sie nicht in Hauswalde wohnen, sind Sie gerne willkommen, so wie die seit Jahren aktiven Sänger aus Bretznig, Großröhrsdorf, Radeberg, Elstra und Bischofswerda. Unsere Proben sind jeden Donnerstag von 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr bei „Dickens“ (Körner's Gaststätte) in Hauswalde.

Singgemeinschaft Hauswalde
im Heimatförderverein Bretznig-Hauswalde e.V.



SG Großröhrsdorf – Tischtennis

Saisonrückblick (Teil 3)



4. Mannschaft der SG in der Saison 2006/07 v. l.: Michael Wirth, Robert Kunz, Stefanie Zumpe, Mathias Wirth; nicht im Bild: Philipp Ehrlich

Die vierte Mannschaft der SG war in die 2. Kreisklasse aufgestiegen und hatte das Ziel Klassenerhalt. Das SG-Juniorenteam um Kapitän Mathias Wirth entwickelte sich zur Überraschungsmannschaft. In der Hinrunde kämpfte man sogar um die Tabellenspitze und avancierte zum Aufstiegs-kandidaten. Als Stärke erwies sich dabei die Ausgeglichenheit. Am Ende ging aber die Puste aus und es reichte nur zu Platz vier mit 24:12 Punkten. Ursache war vor allem die

Niederlage gegen Abstiegs-kandidat Seeligstadt 2. Trotzdem hat sich gezeigt, dass die jungen Spieler langsam in Schwung kommen. Auch Stefanie Zumpe als einziges Mädchen in der Truppe konnte deutliche Akzente setzen.

Einzelergebnisse: Michael Wirth 29:16, Philipp Ehrlich 27:15, Stefanie Zumpe 24:16, Robert Kunz 17:22, Mathias Wirth 20:28.

Großröhrsdorf 5 hat in der 3. Kreisklasse Platz 2 erreicht und das Aufstiegsrecht erkämpft. Mit 29:7 Punkten musste das jugendliche Team um den einzigen Senior Dietmar Berndt zwar Wallroda 3 den Vortritt lassen. Das entscheidende Spiel gegen Verfolger Cunnewitz wurde aber mit 8:6 gewonnen.

Vereine und Verbände

Ausschlaggebend für das hervorragende Ergebnis waren die Steigerung in der Rückrunde (bestes Team) und die Einzelleistung von Christoph Zillger, der alle Partien bestritt, bester Einzelspieler der Staffel wurde und in den letzten 5 Partien nur ein einziges Spiel verlor.

Einzelresultate: Christoph Zillger 43:11, Robert Grohmann 31:20, Wieland Flössel 28:17, Dietmar Berndt 19:17, Tommy Höckendorff 13:5, Andreas Plaettner 7:2.

Leider wird die Mannschaft durch Abgänge und Höherstufungen von Spielern auseinander fallen und die Aufstiegsoption nicht wahrnehmen können.

(wird fortgesetzt)

P. Wirth



Stammbesetzung der 5. Mannschaft der SG Großröhrsdorf 2006/07 v. l.: Dietmar Berndt, Wieland Flössel, Robert Grohmann, Christoph Zillger.



Über die Thorwalder Wände ins Kirnitzschtal

Die Mitglieder des Wandervereins Großröhrsdorf e.V. treffen sich am Sonntag, den 03.06.07, um 7:30 Uhr auf dem großen Parkplatz hinter dem Rathaus zur Wanderung ins Zschandgebiet.

Wir fahren mit den Autos ins Kirnitzschtal und erklimmen als erstes den Teichstein. Dann steigen wir ab zum Zeughaus, wandern entlang der Thorwalder Wände und überqueren sie schließlich oberhalb der Hickelhöhle. Durch den Brückengrund gelangen wir wieder ins Kirnitzschtal und entlang der Kirnitzsch zum Wanderparkplatz, den wir etwa 15:00 Uhr erreichen. Die Wanderstrecke beträgt zwar nur ca. 18 km, erfordert aber durch die Auf- und Abstiege in der Felsenlandschaft einige Kondition. Die Verpflegung erfolgt aus dem Rucksack. Anmeldung interessierter Mitglieder des Wandervereins bitte bis Freitag, den 01.06.07, um 17:00 Uhr in der Buchhandlung Zöllner.

P. Hering

Familienwandertag am 10.06.07

Alle Großröhrsdorfer und Gäste sind mit ihren Kindern herzlich eingeladen zum 12. Familienwandertag anlässlich des Einigkeitsfestes 2007.

Start: 9.00 Uhr vor der Festplatzgaststätte/Eingang Rödertalstadion
Ende: ca. 13.00 Uhr am Festplatz
Wegstrecke: 11 km

Wir wandern über die Alte Straße und den Schwarzen Weg zum Steinteich in die Massenei. Unterwegs gibt es für die Kinder eine kleine Überraschung und ein interessantes, lehrreiches Quiz.

Weiter geht es auf dem Gabelweg zum Kleinen Stern. Dort ist Mittagsrast. Zurück wandern wir auf der Masseneistraße zum Festplatz.

Für Getränke und Verpflegung unterwegs wird gesorgt. Die Wegstrecke ist auch für Buggys geeignet. Bei schlechtem Wetter ist festes Schuhwerk erforderlich.

Holger Poitzsch

TSG Bretznig-Hauswalde, Abteilung Wandern

Die Wanderung im Mai führte in das neu entstehende Seenland im nördlichen Kreis Kamenz.

22 Wanderer fuhren mit den PKWs über Bernsdorf, Lauta und Laubusch bis zum Geierswalder See. Bei herrlichem Sonnenschein wanderten wir am neu ausgelegten Ufer bis zur Bootsanlegestelle. Erste Boote drehten auf dem See schon ihre Runden. Durch den Ort liefen wir zurück zum Parkplatz und fuhren zum Partwitzer Hof, wo Reitveranstaltungen stattfanden. Wir wanderten bis zum Ferienhaus (schwimmendes Haus) am See. Nach einer

Vereine und Verbände

kurzen Rast ging es am Ufer zurück bis zur Gaststätte „Partwitzer Hof“. Der Hofwirt persönlich hatte eine vorzügliche Gulaschsuppe bereitet, die alle satt machte. Zum Abschluss fuhren wir nach Bergen (für die meisten ein unbekannter Ortsteil von Elsterheide) in die Schrotholzscheune, um die Handwerksausstellung von Frau Pattoka zu besichtigen. Eine einstündige Führung war lehrreich und interessant für alle Wanderfreunde. Über Hoyerswerda, Wittichenau und Kamenz fuhren wir zurück nach Bretnig-Hauswalde. Der Dank galt zum Abschluss dem Wanderleiter Frank Große.

F.G.



SG Großröhrsdorf - Leichtathletik

Die Leichtathletiksaison ist in vollem Gange und die Athleten unserer Sektion kämpften in den vergangenen Wochen in vielen verschiedenen Stadien.

Auftakt der Stadionwettkämpfe war am 21. April wieder einmal das legendäre Löbnitzsportfest in Radebeul. Die folgenden Ergebnisse konnten unsere Athleten erzielen:

Altersklasse

M/9	Graff Patrick	5. Platz	1000-m-Lauf
W/9	Celine Noack	1. Platz	800-m-Lauf
M/13	Heilmann Janeck	2. Platz	Kugelstoß
M/14	Weickert Max	6. Platz	100-m-Lauf
		2. Platz	1000m Lauf
MJA	Brauer Sebastian	3. Platz	400-m-Lauf



Besonders erfreulich ist natürlich der 1. Platz von Celine Noack im 800-m-Lauf in der Zeit von 3 Minuten und 2 Sekunden (Bild oben).

Am 27. April sind unsere Athleten schon wieder bei unseren Sportfreunden in Pulsnitz zur Bahneröffnung gestartet. Dort konnten auch unsere Kleinsten in der Altersklasse E (6/7) an den Start gehen. Dieser Wettkampf war als 4-Kampf ausgeschrieben und so galt es in den Disziplinen Sprint/800-m bzw. 1000-m/Weitsprung/Schlagball bzw. Kugel möglichst viele Punkte zu holen.

Die folgenden Platzierungen konnten erreicht werden:

Altersklasse

M/E (6/7)	Reis Florian	4. Platz
W/D (8/9)	Celine Noack	4. Platz
	Treuter Tina	7. Platz
M/D (8/9)	Graff Patrick	6. Platz
	Stenker Marten	8. Platz
W/C (10/11)	Hübler Anna	8. Platz
	Sommer Maria	9. Platz
M/C (10/11)	Eckert Maximilian	4. Platz
M/B (12/13)	Fickelscherer Eric	5. Platz
M/A (14/15)	Hutschalik Thomas	1. Platz
	Weickert Max	2. Platz
WJB	Liebers Carrie-Sue	2. Platz
MJA	Hutschalik Christoph	1. Platz
Männer	Schulz Dominik	1. Platz

Nach dem traditionellen Hexenbrennen fiel es sicherlich nicht leicht, am 1. Mai zum 34. Nationalen Schülersportfest zu fahren. Thomas Hutschalik und Sophia Guhr haben es trotzdem getan und wurden mit fantastischem Wetter belohnt. Thomas konnte in den Disziplinen Kugel und Speer jeweils den 2. Platz erreichen. Sophia startete eine Altersklasse höher und wenn es auch zu keinem Podestplatz gereicht hat, war sie jedoch immer mit vorn dabei und konnte sich im Weitsprung ihre Bestweite auf 3,48 m ausbauen.



Schülersportfest Pirna:
2. Platz Thomas Hutschalik Kugel / Speer

SG Leichtathletik

Vereine und Verbände



FSV Bretnig-Hauswalde e.V. informiert

Spielergebnisse der Woche vom 07.05. - 13.05.

Männer: FSV Bretnig-Hauswalde : SV G/W Schwepnitz 1:1 (0:1)
Es war kein besonders schönes Spiel. Die Gäste aus Schwepnitz gingen Mitte der ersten Halbzeit mit 0:1 in Führung. Beide Seiten suchten ihr Heil mit langen Bällen in die Spitze. So kam auf keiner Seite ein richtiger Spielfluss zustande. Schließlich konnten die Platzherren den verdienten Ausgleich erzielen. Alles in allem ein leistungsgerechtes Unentschieden, das keinem der beiden Kontrahenten wirklich etwas nutzt.

Alte Herren: SSV Germania : FSV Bretnig-Hauswalde 1:1 (1:0)
A-Junioren: SpG Thonberg/Elstra : FSV Bretnig-Hauswalde 9:0

C-Junioren: SV G/W Schwepnitz : FSV Bretnig-Hauswalde 3:1 (1:1)
Zum Spielbeginn gingen die FSV-Jungs mit derselben Disziplin zu Werke wie in der Vorwoche. Folgerichtig gingen sie auch mit 0:1 in Führung. Leider konnten die schnellen Stürmer der Schwepnitzer nicht unter Kontrolle gebracht werden, so dass noch vor der Halbzeitpause der Ausgleich hingegeben werden musste. In der zweiten Halbzeit fanden die Bretnig-Hauswalder dann den Spielfaden nicht mehr und wurden mehrfach überannt. So entsprachen die beiden Schwepnitzer Treffer zum 2:1 bzw. 3:1 dem Spielverlauf.

E-Junioren: FSV Bretnig-Hauswalde : SV G/W Schwepnitz 1:2

Bambini: Hermsdorf : FSV Bretnig-Hauswalde 0:0
Am Sonntag, dem 13.05.07., spielten unsere Kleinsten in Hermsdorf. Auf einem ausgezeichneten Rasenplatz (den wir leider vermissen) und besten Sonnenschein trafen wir auf einen gleichwertigen Gegner. Da ein großer Fanclub, Eltern, Oma's und Opa's, sowie Geschwister mit anreisten bzw. aus Hermsdorf an den Banden das Spiel emotional mitverfolgten, spielten die Kinder voller Ehrgeiz und Spaß. Unsere Bretniger konzentrierten sich in der 1. Halbzeit hauptsächlich auf das Verteidigen und ließen keinen Torschuss zu. Später konnten wir das Spiel aus unserer Hälfte verlagern und erarbeiteten uns gute Torchancen. Zu einem Tor hat es leider nicht gereicht. So blieb es bei einem gerechten 0:0. Nach dem Spiel konnten sich die Fußballer im 9-m-Schießen beweisen und es endete 7:4 für Bretnig-Hauswalde. All unseren kleinen Fußballstars gilt unser Dank für einen tollen Sonntagvormittag und weiterhin der nötige Ehrgeiz und viele siegreiche Spiele in der Zukunft.

Spielergebnisse der Woche vom 14.05.07 – 20.05.07

Männer: SV Königsbrück : FSV Bretnig-Hauswalde 5:0
Alte Herren: Sklólukus Lipova (CZ) : FSV Bretnig-Hauswalde 6:1
Torschütze: A.Hubein
A-Junioren: FSV Bretnig-Hauswalde : SG Oßling/Skaska 0:3
C-Junioren: SV Sankt Marienstern : FSV Bretnig-Hauswalde 6:2
Torschütze: C. Gräfe (0:1) ; N. Jörke (3:2)

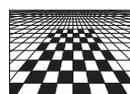
Wir möchten es an dieser Stelle nicht versäumen, den C-Junioren des SC 1911 Großröhrsdorf zum verdienten, vorzeitigen Gewinn des Kreismeistertitels zu gratulieren. Jungs, wir wünschen euch auch in Zukunft viel Erfolg und hoffen, dass ihr in der Bezirksklasse genauso viel Erfolg habt wie im Kreisbereich.

E-Junioren: FSV Bretnig-Hauswalde : FC Lausitz Hoyerswerda 5:4
Torschützen: R. Schmidt (3x) ; J. Hölzel (2x)

Termine zu Pfingsten: Turnier um den „Flock + Print Cup“

Teilnehmer: SV Einheit Radeberg, Arnsdorfer SV II., SSV Germania Bischofswerda, TSV Lichtenberg, FSV Bretnig-Hauswalde

Anstoß: 26.5., 10.00 Uhr auf den Sportplatz Bretnig-Hauswalde
Die Siegerehrung findet gegen 16.00 Uhr statt
Für das leibliche Wohl wird gesorgt.



SC 1911 - Abteilung Schach

14. Gambit-Turnier in Kamenz mit 25 Startern

Am 14. traditionellen Gambit-Pokalturnier im Schnellschach in Kamenz beteiligten sich 25 Schachfreunde. In der entscheidenden Partie besiegte Konrad Schönherr vom gastgebenden SV Gambit Kamenz den bis dahin in Führung liegenden Matthias Graul vom SC 1911 Großröhrsdorf und gewann verdient mit 5,5 Punkten den Siegerpokal. Auf den Medaillenrängen

Vereine und Verbände

folgten Rainer Selig (SV Ebersbach) und Matthias Graul mit je 5 Punkten. Die Kategoriepreise gewannen u.a. :

Wertzahl unter 1200: Alexander Zeitler (SC 1911 Großröhrsdorf)

Bester U 14-Spieler: Andreas Zeitler (SC 1911 Großröhrsdorf).

Kurzmeldung:

Bei der Offenen Dresdner Schnellschachmeisterschaft in Kesselsdorf erreichte Andreas Schneider (Großröhrsdorf) nur 4 Punkte und musste mit Platz 12 vorlieb nehmen.

Andreas Schneider



SC 1911 - Abteilung Fußball

Ergebnisse vom Wochenende

BK-Männer	Arnsdorf - SC 1911 I.	0:1
KK-Männer	Thonberg - SC 1911 II.	7:4
A-Jugend	Lawalde - SC 1911	9:1
B-Jugend	SC 1911 - Liegau	3:2
C-Jugend	SC 1911 I. - SC 1911 II.	6:2
D-Jugend	Ralbitz - SC 1911	2:6
E-Jugend	SC 1911 - Crostwitz	1:5
F-Jugend	Kamenz - SC 1911	0:2

Vorschau

AH 25.05. 18.30 Laußnitz - SC 1911

Neubau Feuerwehrrätehaus

Nach mehreren Abstimmungsgesprächen mit dem Landratsamt, vor allem natürlich mit unserem Kreisbrandmeister Herrn Schniebel, wurde der „Fahrplan“ für den Neubau unter Berücksichtigung möglicher Förderungen seitens des Freistaates und der Aufbringung der Eigenanteile in den Folgejahren ausgearbeitet.



In seiner Sitzung am 27.06.2005 fasste der Stadtrat den Grundsatzbeschluss zum Bau und zur Finanzierung eines neuen Feuerwehrrätehauses mit 6 Stellplätzen auf dem Gelände der ehemaligen Baureparatur an der Melanchthonstraße im Zeitraum von 2005 bis 2008.

Mit der Planung des Vorhabens wurde noch im Jahre 2005 die Planungs- und Ingenieurgesellschaft mbH bauplan concept aus Neukirch beauftragt. Seitdem wurden bei vielen Beratungen und Besprechungen, die in konstruktiver Atmosphäre stattfanden, das Gewünschte mit dem Machbaren in Einklang gebracht.

Ich denke, dass das nun umzusetzende Projekt in allen Belangen den Anforderungen eines modernen Feuerwehrrätehauses gerecht wird. Trotzdem sind bei der weiteren Realisierung der Maßnahme alle Mittel sparsam und wirtschaftlich zu verwenden.

Neubau Feuerwehrrätehaus

Rund 1,7 Millionen Euro kostet das Gesamtvorhaben, von der Planung über den bereits getätigten Abriss der Altbausubstanz auf dieser Fläche bis hin zur Übergabe des Objekts an die Kameraden. In etwa in einem reichlichen Jahr soll der Neubau bezugsfertig sein.

Neben dem eigentlichen Gerätehaus wird an der nördlichen Giebelseite eine Übungswand angebracht, es wird ein Wasserbecken geben und es werden Freiflächen für die Ausbildung und Übung entstehen.

Ich möchte an dieser Stelle die Gelegenheit nutzen, um noch einmal ganz klar hervorzuheben, dass der Dienst bei der Freiwilligen Feuerwehr ein Ausdruck von Solidarität mit der Gemeinschaft ist. Nun zeigt sich mit dem Neubau auch die Gemeinschaft mit ihren Wehrfrauen und -männern solidarisch. Sehr verehrte Anwesende,

ich denke, dieser Feuerwehrrätehausneubau wird eine gute Investition sowohl für jetzt als auch für die Zukunft sein. Er wird für die Kameradinnen und Kameraden und ihre ehrenamtliche Tätigkeit einen neuen Motivations-schub bringen; er wird aber auch sicherlich für das Heranziehen des Nachwuchses von Bedeutung sein.

Ich wünsche allen beim Bau Beteiligten deshalb jetzt gutes Gelingen, dass der Bau sicher und zügig voranschreitet und wir pünktlich im Spätsommer nächsten Jahres die Einweihung feiern können.

Kerstin Ternes

Bürgermeisterin

Großröhrsdorf, den 21. Mai 2007

Aus dem Technischen Museum Großröhrsdorf

- Sonderausstellung vom 23.06. bis 18.07.2007 -

„Via Regia en miniature“ – Auf den Spuren einer historischen Handelsstraße



Die Via Regia galt als eine der wichtigsten Handelsstraßen des europäischen Mittelalters. Sie verband den Westen Europas mit den östlichen Ländern des Kontinents.

Via Regia bedeutet „Königsstraße“ und stand unter besonderem Friedensschutz.

In ihrem Verlauf entstanden blühende Städte, Klöster und Burgen. Hier nahmen die Reisenden, Kaufleute und Könige, Ritter, Pilger und fahrendes Volk, ihren Weg. Entlang dieser Straße entwickelte sich ein reiches Kulturleben und eine vielfältige Architektur. Interessante Bauwerke prägen auch heute noch Städte und Landschaften entlang der Via Regia.

Königsbrück, Kamenz, Bautzen und Görlitz sind einige der regionalen Stationen der Via Regia.

Mit einem Modellbauprojekt entsteht in Königsbrück eine Via Regia-Miniaturlandschaft im Maßstab 1:25.

Die Ausstellung im Technischen Museum zeigt eine Auswahl dieser hervorragend gestalteten Gebäudeminiaturen insbesondere aus unserer Region. Sie gibt Einblicke in die Geschichte und den Verlauf der Via Regia als Handelsstraße und Pilgerweg.

Die Ausstellung erfolgt mit Unterstützung des Via Regia-Landesverband Sachsen e.V. und durch die Gruppe „Modellbauprojekt - Königsbrück“.

Techn. Museum der Bandweberei

WERBUNG

Sonstiges

Am 7. Mai 2007 jährte sich der 100. Geburtstag von Frau Obermedizinalrat Dr. med. Doris Schurig. Sie war über 35 Jahre (1955 - 1991) im Rödertal als Internistin tätig. Viele ihrer ehemaligen Patienten und Mitarbeiter gedenken ihr in Ehren! Mit ihrer Einsatzbereitschaft, ihrem Verständnis vom ärztlichen Ethos und ihrer christlichen Lebensauffassung hat sie - unter teilweise sehr schwierigen Bedingungen - wesentlich dazu beigetragen, dass die Bürger im Altkreis Bischofswerda gut medizinisch versorgt werden konnten.

Dank des Entgegenkommens der Stadtverwaltung Großröhrsdorf war es möglich, ihr ein dauerhaftes Anden-



ken zu schaffen, indem eine Straße - mit entsprechender Legende - nach ihr benannt wurde.



Medizinalrat
Dr. med. Adolf Scholz

WERBUNG

Kulturhaus Großröhrsdorf

Kinoprogramm vom 24.05. - 13.06.

Bundesstart!!

24.05. - 13.06. „PIRATES OF THE CARIBBEAN 3“ (P12)
täglich 17.00 und 20.00 Uhr



Einigkeitsfest 2007

Freitag, 8. Juni 2007

ab 14:00 Schaustellerbetrieb
20:00 Einzug des Vereins „Einigkeit“ e.V. mit dem Spielmannszug Kleinröhrsdorf in das Festzelt
– Ansprache des Präsidenten, der Bürgermeisterin und des Brauereichefs
– Bierfassanstich – Freibier
20:30 Disko mit D & H, Ende 02:00

Samstag, 9. Juni 2007

10:00–18:00 „Mensch zu Mensch Rödertal“ e.V. gestaltet großen Kinderflohmarkt mit Tauschbörse in der Festhalle
ab 14:00 Schaustellerbetrieb
14:00 Festzelt geöffnet
14:00 Reiten für Kinder – Festwiese
14:00–18:00 Cart-Racing-Team Schilke präsentiert sich
14:00 Seniorennachmittag im Festzelt mit Musik von Stephan Oswald
14:30–15:30 Auftritt des Revue-Clubs Brettnig
ab 15:00 Gegrilltes Schwein vom Spieß
20:00 Tanz im Vereinszelt – Live-Musik mit der „Vintage Rock Combo“ aus Großröhrsdorf
22:59 Großes Höhenfeuerwerk
Ende 02:00

Sonntag, 10. Juni 2007

9:00 Festzelt geöffnet
9:00 Familienwandertag organisiert vom Wanderverein – Start: Festzelt Verein „Einigkeit“
9:00–14:00 Offene Blitzkreiseinzelmeisterschaft 2007 im Schach im Festzelt
10:00 Skatturnier im Festzelt
ab 10:00 Slowriders fachsimpeln und bestaunen – getunte und originale Trabis werden vorgestellt
10:00–18:00 „Mensch zu Mensch Rödertal“ e.V. gestaltet großen Kinderflohmarkt mit Tauschbörse
ab 14:00 Wissensquiz gestaltet vom Jugend-DRK in der Festhalle
11:00 5. Entenrennen auf der Röder
– Start: Brücke Heimatmuseum
– Ziel: Hof Kulturfabrik, Schulstraße 2
13:00 Vogelschießen
14:00 Schaustellerbetrieb
14:00 Reiten für Kinder – Festwiese
14:00 Große Bastelstraße gestaltet vom „Kinder- und Jugendhaus“ und dem Lock-O-motive-Stellwerk e.V. im Festzelt
14:00 Blasmusik im Festzelt
15:30 Puppenspieler im Festzelt
ab 16:30 Auftritt der Musikschule Bayer
ab ca. 17:00 Musik mit D & H
20:00 Abschlusskonzert mit dem Spielmannszug Kleinröhrsdorf
Ende 21:00 Uhr

Programmänderungen bleiben vorbehalten!